

Hohenwarth-Mühlbach

am Manhartsberg



Mit Bösendürnbach, Burgfrieden, Ebersbrunn, Hohenwarth, Mühlbach am Manhartsberg, Olbersdorf, Ronthal, Zemling sowie den Orten Eggendorf am Walde, Pfaffstetten, Diendorf am Walde und Oberholz

Herzlich Willkommen: Eronim Ambarusi ist neuer Seelsorger!

Bericht auf Seite 5

„Frisur“ mit Kranwagen!
Mit Hilfe des Kranwagens der Freiwilligen Feuerwehr Großweikersdorf wurden zwei als Naturdenkmal geschützte Sommerlinden in Bösendürnbach zurück geschnitten und die dürren Äste entfernt.



Ende Juni verbrachte die 4. Klasse zwei Projektstage in Hardegg: Wanderung im Thayatal, Tümpeln im Kajabach, Besichtigung der Perlmutterfabrik und des Nationalparkhauses. Es gibt 12 Schulabgänger, davon besuchen ab September 8 Schüler die neue Mittelschule in Ravelbach, 2 Mädchen werden in Hollabrunn das Gymnasium besuchen und 2 Schüler fahren ins Gymnasium nach Krems. - Im Bild mit ihrer Pädagogin Irene Winter.

Foto: Joseph Misson Volksschule Mühlbach am Manhartsberg

KRAFT BAU

A-3470 Kirchberg am Wagram
Ottenthal 115

Mobil: 0664 / 911 09 18
Mail: office@kraftbau.at



www.kraftbau.at

OBJEKTANALYSE • SANIER- u. RENOVIERUNGSVORSCHLAG
PLANUNG • KOORDINATION • BAULEITUNG • AUSFÜHRUNG

Neue Schülerfreifahrt: Euro 60,- für ein Jahr „Offi-Nutzung“

Eine gute Nachricht für die Familien!

Ab dem Schuljahr 2012/2013 können Schüler und Lehrlinge bis zum 24. Lebensjahr alle öffentlichen Verkehrsmittel in Niederösterreich, Wien und dem Burgenland um EUR 60,00 pro Jahr benützen. Dieses „Top-Jugend-Ticket“ gilt an allen Tagen für beliebig viele Fahrten. - Die bereits bestehende Variante mit dem Selbstbehalt von EUR 19,60, die für ein Schuljahr an Wochentagen die Fahrt zwischen Wohnung und Schule ermöglicht, wird es aber auch weiterhin geben.



Maschinenputz

Fassaden-

Instandsetzungen

und

Sanierungen

Gerüstverleih

Martin Genger

A-3473 Mühlbach a.M. Nr. 112
Tel./Fax: 029 57 / 69 32
Mobil: 0864 / 424 66 81

Party '12 in Hohenwarth
Am 16. Mai veranstaltete die Jugend Hohenwarth zum dritten Mal, auf dem Sportplatz die „Party'12“. Zahlreiche Gäste waren gekommen und feierten bis in die frühen Morgenstunden.

Um die Sicherheit der Veranstaltung zu gewährleisten, wurde wie in den letzten Jahren auf verschärfte Einlasskontrollen und Sicherheitsvorkehrungen gesetzt. 40 Mitglieder der Jugend, 10 Kameraden der Feuerwehr und zahlreiche Security sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Erfreulich war auch der Besuch von LABg. ÖKR Marianne Lembacher, welche gemeinsam mit Bgm. Alfred Zeilinger zur Veranstaltung gekommen war. Wie schon in den Jahren zuvor, konnte die Veranstaltung auch heuer in gewohnt unterhaltsamer und friedlicher Manier abgehalten werden.

Zahlreiche Fotos der Veranstaltung sind auf der Homepage der Jugend Hohenwarth ersichtlich:

www.jugend-hohenwarth.at



Dank der Anweisung von Feuerwehrmitgliedern: Keine Angst vor Feuerlöschern! Am 25. August wurde den interessierten Ebersbrunner Frauen durch die FF Ebersbrunn die Möglichkeit geboten, selbst einmal einen Feuerlöscher auszuprobieren. 12 Feuerlöscher (Schaum-, Pulver- und Wasserlöscher) standen bereit. Des Weiteren wurde ein Lagerfeuer, an dem die interessierten Frauen die Feuerlöscher ausprobieren konnten, entzündet. Nach einer kurzen Einweisung der Mitglieder der FF Ebersbrunn „stürzten“ sich die 12 anwesenden Frauen mit Feuerlöschern bewaffnet auf das Lagerfeuer und löschten es schnell ab. Im Anschluss lud die FF Ebersbrunn alle Teilnehmenden zu Würsteln und gemütlichen Beisammensein ein.

Foto und Text: Bettina Kölbl

Jugendausflug führte im August nach St. Wolfgang

Die Jugend Hohenwarth reiste für ihren diesjährigen Jugendausflug von 8. - 12. August nach Sankt Wolfgang im Salzkammergut. Neben der Erholung am Wolfgangsee stand für die 23 teilnehmenden Jugendmitglieder die Besichtigung der Festung Hohensalzburg, der Stiegl Brauerei als auch ein Ausflug in die Eisriesenwelt nach Werfen auf dem Programm. Abgerundet wurde der Ausflug auf der sportlichen Seite durch Tuberiding, Banana riding, Wasserski und Wakeboarden am Wolfgangsee.

Wie in den vorangegangenen Jahren, war auch dieser Ausflug wieder ein schönes Gemeinschaftserlebnis, an das alle teilnehmenden Mitglieder gerne zurückdenken.



Der Dank der Jugend gehört allen Unterstützern und Sponsoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Besonders möchten wir uns bei der Ortsbevölkerung von Hohenwarth für ihr Verständnis während der Partynacht bedanken.



Amtliche Mitteilungen

Der Gemeinderat hat beschlossen:

- Bauhoferrichtung. Nach erfolgter Ausschreibung wird der Auftrag zur Ausführung des ersten Bauabschnittes zur Errichtung eines neuen Bauhofgebäudes am Areal des Gemeindezentrums in Hohenwarth an die Fa. Schubrig, Krems, mit einem Auftragswert von Euro 90.000,-- netto vergeben.

- Volksschule Mühlbach. Der Auftrag zur Lieferung und Installation von Heizkörpern samt Rohrnetz wird nach erfolgter Ausschreibung an die Firma Lehner, Ebersbrunn, mit einer Auftragssumme von Euro 21.610,47 netto vergeben. Im kommenden Jahr soll eine noch zu errichtende lokale Fernwärmanlage die Energie liefern und die bestehende Elektroheizung der Volksschule ersetzen.

- Photovoltaikanlage. Mit Förderung des Landes NÖ und als Vorzeigeprojekt wird am Dach des Gemeinde-

amtes Hohenwarth eine Photovoltaikanlage mit 5 kWp errichtet. Damit soll der Stromverbrauch des Gemeindeamtes zum Teil gedeckt und der Überschuss an die EVN geliefert werden. Den Auftrag zur Errichtung erhält nach erfolgter Ausschreibung die Fa. Lehner aus Ebersbrunn mit einer Summe von Euro 14.632,-- brutto.

- Grünraumpflege. Um weiterhin für gepflegte Grünbereiche in den Ortschaften sorgen zu können und die Arbeitseffizienz zu verbessern, beschließt der Gemeinderat nach Einholung von Angeboten bei der Fa. Höller Hohenwarth einen Rasentraktor zum Preis von Euro 9.700,-- brutto anzuschaffen. Zum Transport dieses Gerätes wird der Ankauf eines Anhängers bei der Fa. Edlinger-Fahrzeugbau zum Preis von Euro 2.490,-- brutto beschlossen.

- Teichsanierung Olbersdorf. Um den starken Wasserverlust entgegenzuwirken, ist die

Teichsohle entsprechend zu sanieren. Die Arbeiten werden an die Fa. Schuster-Bau, Gaidorf, zum Auftragswert von Euro 6.993,96 brutto vergeben, wobei diese Summe durch Miteinbeziehung der Gemeindearbeiter entsprechend verringert werden soll.

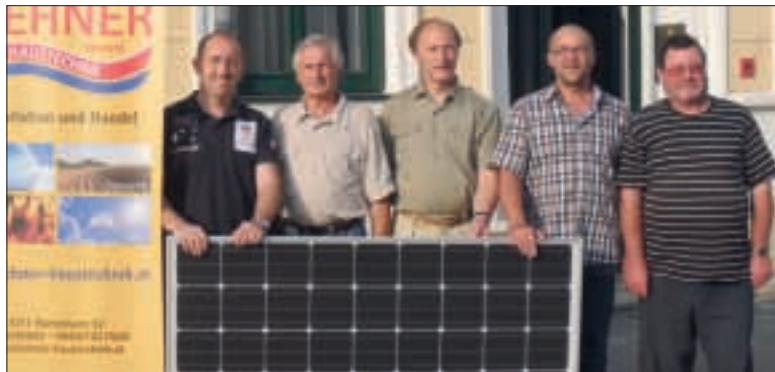
- Feuerwehrfahrzeuge. Der Gemeinderat genehmigt einen Zuschuss in der Höhe von je Euro 6.000,-- für die dringend notwendigen Instandsetzungen am Rüstlöschfahrzeug Euro 2000 (Hohenwarth) und Tanklöschfahrzeug Euro 4000 (Mühlbach).

- Dorfkeller Mühlbach. Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung von Kanal- und Wasserleitungsanschluss des Dorfkellers Mühlbach. Den Auftrag erhält nach erfolgter Anbotseinholung die Fa. Schuster-Bau, Gaidorf, in der Höhe von Euro 2.733,90 netto und die Fa. Haustechnik Zach, Elsnarn zum Wert von Euro 824,04 netto. Die Kosten werden refundiert vom Landesverband für

Dorferneuerung mit Euro 1000,-- und der Restbetrag von der Dorfwerkstätte Mühlbach.

- Digitaler Flächenwidmungsplan. Der Gemeinderat beschließt den von der Schedlmayer-Raumplanung ZT GmbH, Loosdorf, erstellten und vom Amt der NÖ Landesregierung positiv begutachteten Entwurf des in digitale Form umgestellten Flächenwidmungsplanes.

- Rattenbekämpfung. Der Gemeinderat überträgt die Aufgaben des Vollzuges der Rattenbekämpfung einschließlich Einhebung und Einbringung der verordneten Beiträge der Liegenschaftseigentümer an den Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Abgabeneinhebung im Verwaltungsbezirk Hollabrunn mit Wirksamkeit ab 1.1.2013. Somit bleibt das Anordnen einer Rattenbekämpfung weiterhin in der Kompetenz der Gemeinde, lediglich den Vollzug übernimmt der Verband.



Sonnenstrom für das Gemeindeamt. - Mit finanzieller Förderung der NÖ Landesregierung wurde eine Photovoltaikanlage auf das Dach des Gemeindeamtes (Foto links) montiert. Die Anlage hat eine Leistung von 5 kWp und soll das Gemeindeamt direkt mit Strom versorgen, wobei der Überschuss gegen Entgelt in das EVN-Netz eingespeist wird. Auch bei der Errichtung von privaten Photovoltaikanlagen gibt es lukrative Fördermöglichkeiten! - Im Bild von links nach rechts Alfred Lehner (Fa. Lehner GmbH), Bgm. Alfred Zeilinger, Vizebgm. Mag. Martin Gudenus, Helmut Schachamayr und Josef Linhart.

Fotos: zVg



Kindergartenabschlussfest. - Das heurige Abschlussfest im Kindergarten Hohenwarth fand am 15. Juni statt. Die Kinder, die im Herbst in die Schule anfangen, und deren Eltern bedanken sich herzlich bei den Kindergartenpädagoginnen und -betreuerinnen.

Bauhoferrichtung in Hohenwarth

Bauhoferrichtung. - Bereits im August wurde mit der Dachabtragung der ehemaligen

Schödlhalle der Baubeginn gesetzt. Als nächste Schritte erfolgen der Abbruch der Halle und die Errichtung der Fundamente des neuen Bauhofes.



Kurz berichtet

Auf Grund des NÖ Feuerwehrgesetzes § 19 und § 20 ist im 10-Jahres-Rhythmus eine feuerpolizeiliche Beschau durch die zuständigen RauchfangkehrermeisterInnen durchzuführen. Dabei erfolgt eine Überprüfung der Bauwerke auf Brandsicherheit, Gefahrenstellen und Brandrisiken. Für die Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach führt der Rauchfangkehrermeisterbetrieb Dorothea Bauer aus Ravelsbach die Feuerbeschau durch. Die regelmäßige Feuerbeschau schützt nicht nur Sie, Ihre Familien und Ihr Eigentum, sondern auch benachbarte Gebäude vor übergreifenden Gefahren und ist somit ein wichtiger Beitrag für den Schutz und die Sicherheit der Menschen.

Raiffeisen Bauspar-Sommergewinnspiel in Hohenwarth und Mühlbach



Daniela Trauner aus Olbersdorf und Birgit Schurischuster aus Hohenwarth freuen sich über eine Leder-Konferenzmappe. Ebenfalls ein Gewinn für alle Kunden ist der neue MixZins Tarif! MixZins Bausparen ist das ideale Ansparprodukt für jene Kunden, die regelmäßig und sicher zu besonders attraktiven Konditionen sparen möchten.

Hohenwarther Weinsegnung am 17. November

Unter dem Motto „wein.Kultur.Genuss in Hohenwarth“ laden der Dorferneuerungsverein gemeinsam mit dem Weinbauverein am Samstag, 17.11., ab 17 Uhr, im Gemeinde- und Kulturzentrum zur Weinsegnung ein. Als Weinpatin wird Bauernbunddirektorin Mag. Klaudia Tanner fungieren. - Platz- und Essenreservierungen (Martinigansl) sind erbeten bei Leopold Sutter unter der Tel: 0664 / 14 14 253.



Auch in den Sommermonaten besuchten viele Kinder den Kindergarten in Hohenwarth. Bei Spiel, Spass und vielen lustigen gemeinsamen Aktivitäten verging die Zeit wie im Flug.



Weinherbstheuriger

im Weingut von Fritz und Daniela Hagenbüchl, in Hohenwarth, Am Fischerberg 54, vom 25.-28.10. und vom 1.-4.11., Donnerstag bis Sonntag, jeweils ab 16 Uhr. Kostenlose Werbung



Kurz berichtet

In Ravelsbach wohnhaft, freuen sich Manuela und Karl Schuster MSc. seit



dem 27. April über die Geburt ihrer Tochter Maria. Der kleine Sonnenschein kam im

KH Hollabrunn zur Welt (46 cm, 2680 g) und zwar am selben Tag wie der stolze Opa Herbert in Bösendürnbach; alle freuen sich über das kleine, süße Mädchen!

Cocktailabend am 24. November!

Lepolt's am 24. November!

GERMANENSTÜBERL

Freizeitmuseum ELBARN

schöne Terrasse mit Blick ins Freizeitanwesen, ganztags Küche, Saal für Feiern u. Sitzungen

Kremsier Straße 1
3491 Elsbarn im Straßertal
Tel./Fax 0 27 35 / 7 93 10
Mail C.Lepolt@gmx.at

Öffnungszeiten:
Di-Sa 10.00-22.00
So 9.00-17.00
Mo Ruhetag

Im Rahmen des Feuerwehrfestes in Mühlbach, wurde am 3.8. der Abschnittsfeuerwehrtag begangen, in dessen Rahmen verdiente Mitglieder ausgezeichnet wurden; aber auch die Gemütlichkeit kam traditionell nicht zu kurz.



Viele Kinder und Jugendliche nutzten das Tenniscamp im Juli auf der Mühlbacher Tennisanlage und erhielten Erinnerungsurkunden.

Willkommen zum Mittagstisch!

Wildspezialitäten gibt es jeweils am

Sonntag, dem 14. Oktober, 4. und 11. November

Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten



Im Bild links bei der Messe zur Installierung am 26.8. in der Pfarrkirche Hohenwarth, von links Altdechant Msgr. Josef Morgenbesser, Kardinal Dr. Schönborn, Moderator Eronim „Jerome“ Ambarusi mit dem drei Kirchenschlüsseln, Pfarrer in Ruhe Fritz Zimmerl und Dechant Mag. Franz Winter. Foto Sabine Pavlasek. - Foto rechts Bgm. Manfred Marihart aus Pulkau, der letzten Wirkungsstätte von Moderator Ambarusi, Bgm. Alfred Zeilinger, LAbg. Marianne Lembacher, Helmut Schachamayr, Kardinal Erzbischof Dr. Christoph Schönborn, Moderator Eronim Ambarusi, Elisabeth Amon und Maria Edlinger bei der Agape im Gemeinde- und Kulturzentrum. Foto: zVg

Moderator Ambarusi ist der neue Seelsorger im Pfarrverband

Die Pfarren des Pfarrverbandes Hohenwarth, Mühlbach und Zemling haben einen neuen Seelsorger: Moderator „Jerome“ Ambarusi, ein gebürtiger Rumäne, ist seit mittlerweile 10 Jahren in Österreich. Neben einigen Stationen in Niederösterreich und Wien war er zuletzt in Pulkau tätig und ist nun seit 1. September Moderator für die drei Pfarren. Er wird in nächster Zeit in den Pfarrhof Hohenwarth einziehen. Die feierliche Amtseinführung am 26. August in der Kirche Hohenwarth wurde von Kardinal Dr. Christoph Schönborn vorgenommen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Alfred Zeilinger, wurde der neue Moderator Eronim Ambarusi auch von den stellv. Vorsitzenden der Pfarren Hohenwarth, Mühlbach und Zemling sowie aller gewählten und bestellten Pfarrgemeinderatsmitglieder willkommen geheißen. Bei der von dem Musikverein Manhartsberg und dem Kirchenchor Hohenwarth musikalisch umrahmten Feier,

konnten auch viele Gäste begrüßt werden. Neben den zahlreichen Gläubigen aus der Gemeinde und aus Pulkau, waren LAbg. Marianne Lembacher, Bgm. Manfred Marihart aus Pulkau gekommen. Abordnungen der Feuerwehren der Gemeinde, der Kameradschaftsverbände Hohenwarth und Mühlbach, Volksschuldirektor Stefan Scherz, die Leiterin des Kindergartens Gertraude Käfer waren gekommen. Hans Hahsler vom Verein Füreinander-Miteinander, die Leiter der Caritas Tagesheimstätte und des Wohnheimes Mühlbach Johann Grath und Sabine Holzinger sowie die Obleute der Dorferneuerungsvereine rundeten die Gästeschar ab. Nach der feierlichen Amtseinführung luden die Pfarrgemeinderäte zu einer Agape, ins Gemeinde- und Kulturzentrum ein, wo die Gäste von der Jugend Hohenwarth bewirtet wurden. Einige Besucher nutzten die Gelegenheit, mit Kardinal Dr. Schönborn und dem neuen Mode-

rator Eronim Ambarusi ein paar persönliche Worte zu wechseln. Die zahlreichen Besucher nutzten auch die Gelegenheit, dem nun pensionierten Pfarrer Fritz Zimmerl für dessen jahrzehntelange Tätigkeit in den drei Pfarren zu danken; erst am späten Abend löste sich die bunte Schar an Gästen auf.

Wundversorgung im eigenen Zuhause

Das NÖ Hilfswerk bietet flächendeckend in ganz Niederösterreich Wundmanagement an - als einziger Anbieter mobiler Pflege. Auch 19 MitarbeiterInnen haben spezielle Wundmanagement-Basisausbildung absolviert. Daniela Miltner aus Mühlbach unterstützt nun Betroffene im Bezirk Hollabrunn und ist Ansprechpartnerin im Hilfswerk Schmidatal.

Kostenlose Werbung



Die Seniorengruppe Maissau mit Ehrenobfrau Anna Pfaller und die Seniorengruppe Hohenwarth-Mühlbach mit ihrer Teilbezirksobfrau Lieselotte Krista verbrachten Ende Juni eine Woche Seniorenurlaub im schönen Raabs an der Thaya. Bei herrlichem Wetter und wunderbarer Küche konnten sie sich bestens erholen. Foto: zVg

Danksagung

Franziska Sohm-Bramböck aus Bösendürnbach 3, Witwe nach dem Kustos des Joseph Misson-Hauses Prof. OSR Walther Sohm (1909 - 2001), verstarb im 91. Lebensjahr am 12. Juli 2012.



Sie hat sich neben vielen Agenden auch als Mundartdichterin betätigt.

Es trauern ihre Tochter Elisabeth, ihre Söhne Hans und Edwin mit Familien.

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen

Leopoldine Waltner, in Ebersbrunn 25 wohnhaft gewesen, verstarb am 29.6. im 92. Lebensjahr; im 75. Lebensjahr schloss am 29.6. **Maria Panholzer**, Hohenwarth 47, für immer ihre Augen; in Bösendürnbach 3 wohnhaft gewesen, verstarb am 12.7. **Franziska Sohm-Bramböck** im 91. Lebensjahr; **Theresia Klebinger**, Hohen-

warth 51, verstarb am 15.7. im 93. Lebensjahr; **Anna Zavadsky**, Mühlbach 70, schloss am 2.8. im 93. Lebensjahr für immer ihre Augen; in Hohenwarth 15 wohnhaft gewesen, verstarb am 8.8. **Maria Waltner** im 62. Lebensjahr; Im 98. Lebensjahr verstarb am 12.8. **Franziska Wieser** aus Hohenwarth, zuletzt im Pflegeheim Grafenwörth wohnhaft.

X-Wohn(t)raum



Besser Wohnen. Besser sofort.

Wenn's ums Wohnen und Sanieren geht, ist nur eine Bank meine Bank.

TOP BERATUNG TOP KONDITION

Wir als Ihre persönlichen Berater kennen die örtlichen Gegebenheiten und Förderungen am Besten!

Beratungszeiten täglich von 7.00h bis bis 20.00h nach Terminvereinbarung.

Kontaktieren Sie uns unter:

Bankstelle Hohenwarth: 02957/308 oder
Bankstelle Mühlbach: 02957/217

**Raiffeisenbank
Langenlois**



Bankstelle Hohenwarth/Mühlbach

Damals in Mühlbach . . .



*. . . Pfeiferl schnitzen,
barfuß laufen,
Kirschen stehen.*

Eine Serie von Norbert Tischelmayer

Bedeutende Ereignisse für den Ort

6. Fortsetzung

1950 gab es drei bedeutende Ereignisse: die Gudenus-Hochzeit, eine Überschwemmung im August, sowie eine Feier anlässlich des 75. Todestages des in Mühlbach geborenen Mundartdichters Joseph Misson (1803-1875). Über die Misson-Feier mit Rundfunkbeteiligung wird ausführlich in Wort und Bild in der nächsten Folge berichtet. Der Schwerpunkt dieser Folge ist die Familie Gudenus. Diese hatte in den letzten 150 Jahren große Bedeutung im Leben der Mühlbacher. In Österreich wurde 1919 der Adel per Gesetz nicht nur abgeschafft, sondern (gegen-

über Deutschland, wo das nach wie vor erlaubt ist) auch die Führung von Adelsbezeichnungen sogar unter Strafe gestellt. Dessen ungeachtet wurde nach meiner Erinnerung das Gudenus-Ehepaar ganz selbstverständlich von vielen als „Herr Graf“ und „Frau Gräfin“ angesprochen. Dieser Brauch hielt sich zum Teil, vor allem bei älteren Dorfbewohnern, bis heute.

Eine kleine Gudenus-Historie: Im Jahre 1840 erwarb Gabriel Freiherr v. Gudenus (1795-1879) durch Kauf die zwei Herrschaften Fels und Mühlbach. Josef Freiherr von Gudenus (1841-1919) erbte den

Besitz 1880 und wurde 1907 in den erblichen Grafenstand erhoben. Er war Mitbegründer der Raiffeisenkassen in Mühlbach und Fels. Die Herrschaft Mühlbach ging 1920 an Franz Gudenus (1883-1960) und wurde 1954 an Sohn Carl-Gabriel Gudenus (1920-2012) übergeben. Der im Feber 2012 Verstorbene wurde in der Nr. 49 der Gemeindezeitung Hohenwarth-Mühlbach in einem Nachruf gewürdigt. Die heutige Nachkommenschaft besteht aus den 9 Kindern: Martin, Christoph, Stefan,

Philipp, Josef, Veronika, Theresa, Rosemarie und Karoline, aus 22 Enkeln und 3 Ur-enkeln. Der älteste Sohn Mag. Martin Gabriel Gudenus (*1951) ist seit 1987 Familienoberhaupt und Vizebürgermeister von Hohenwarth-Mühlbach.

678 Wasserbomben auf das U-Boot 427

Im Zweiten Weltkrieg war Oberleutnant Carl Gabriel Gudenus Kommandant des U-Bootes U 427, das am 2. Juni 1943 in Kiel in Dienst gestellt wurde. Das Boot absolvierte insgesamt zehn



Am 19. August 1950 hat DI Carl Gudenus seine Braut Dorothea vor den Traualtar in der Pfarrkirche Zemling (Patronatskirche der Familie Gudenus) geführt.
Foto: Archiv Norbert Tischelmayer

DI Carl Gabriel Gudenus - Kommandant von U 427

Feindfahrten im Atlantik, vorwiegend in norwegischen Gewässern.

In einer Internet-Website kann man folgendes lesen: *Leider hat Graf Gudenus auf all seinen Fahrten weder ein Schiff versenkt noch beschädigt.* Aber U 427 wurde aus einem anderen Grund berühmt. Am 29. April 1945 wurden vom U 427 zwei Torpedos auf die kanadischen Schiffe HMCS Haida und HMCS Iroquois abgefeuert. In der Folge wurde der Abwurf von unglaublichen 678 Wasserbomben während einer mehrere Stunden andauernden Jagd überstanden, was eine Sonderleistung der Navigation darstellt. U 427 wurde nach Kriegsende bei der Operation „Deadlight“ am 16. Mai 1945 im Loch Ryan (Schottland) durch die britische Royal Navy mittels Artillerie und Flugzeugen versenkt. Damit teilte es das Schicksal von rund 150 deutschen U-Booten. Carl Gabriel Gudenus kehrte erst am 24. Dezember 1947 aus der Gefangenschaft nach Hause zurück. Übrigens war lange Jahre „HL U 427“ das KFZ-Kennzeichen am Auto von DI Carl Gudenus.

Die Familie Gudenus und die „Herrschaft“

Die Trauung von Carl Gabriel und Dorothea Gudenus (1922-2009) fand am 19. August 1950 in der Kirche von Zemling, der Patronatskirche der Familie Gudenus, statt und wurde vom Pfarrer Simonitsch zelebriert. Anschließend gab es ein Fest im Schloss Mühlbach mit rund 60 Gästen. Ich habe als

Fünffähriger eine Erinnerung an dieses beeindruckende Ereignis: Das Brautpaar fuhr mit einer offenen Pferdekutsche durch Mühlbach und machte bei der ehemaligen Schmiede bei der „Schmied-Bruckn“ kurz Station. Dort prostete man sich mit Sekt zu und der frisch angetraute Bräutigam schmettete sein leeres Glas gegen die Außenwand der Schmiede (Familie Schuster).

Schon ab 1948 waren im Gut drei Traktoren und sogar ein Mährescher in Verwendung, Zweiterer zuerst gemeinsam mit der Familie Salomon aus Oberstockstall, dann erfolgte eine Übernahme in den Eigenbesitz. Weiters gab es vier Pferdegespanne (8 Rösser) für die Landwirtschaft. Die landwirtschaftlichen Flächen (ohne Wald) umfassten rund 200 Hektar oder knapp 350 Joch (1 Joch = 57,55 Ar).

Es wurden hauptsächlich Zuckerrüben, Getreide, Futtermais und Kartoffel angebaut, sowie Milchwirtschaft, Schweinezucht, Rinderzucht und Forstwirtschaft betrieben. Für die Zuckerrüben gab es eine eigene Brückewaage, die sich knapp außerhalb des Ortes in Richtung Hohenwarth befand.

Herrschaft bot Arbeit und Brot für viele Familien

Für die Tätigkeiten bei der „Herrschaft“ waren 25 bis 30 Leute fix angestellt, unter anderem Mitglieder der Familien Kunert, Mahrer, Rehner, Lorenz Schnauer, Nikolaus Schnauer, Serajnik, Strasser, Svejda und Wagner. All diese Familien waren sehr kinderreich (drei und mehr).

Die Leitung des Gutes oblag dem Verwalter Rudolf Hurter und ab 1954 Josef Fischer, der schon vorher als „Schaffner“ (Vorarbeiter) tätig gewesen war. Die Verwalterfamilien wohnten von Hohenwarth kommend im ersten Haus links. Ebenfalls vom Gut angestellt waren der Förster Ing. Josef Bader (Haus zwischen Zemling und Mühlbach) und als Heger Johann

Moser aus Olbersdorf. In der zum Gut zählenden Gärtnerei waren drei Personen beschäftigt, von meiner Altersgruppe unter anderem Roman Svejda. Zu Spitzenzeiten wie bei der Rübenvereinzelnung im Herbst wurden zusätzlich Leute als „Tagelöhner“ eingestellt, die täglich ausbezahlt wurden (ich glaube mich an 30 Schilling Tageslohn zu erinnern). **Fortsetzung folgt.**



Beim Erdäpfellegen am Reindl-Acker im Jahre 1954. Im Bild von links Stefanie Strasser, Johann Rehner und Eva Serajnik.

50-Jahr-Feier des Ortsverbandes mit der Segnung des renovierten Kriegerdenkmals

Der Österreichische Kameradschaftsbund, Ortsverband Mühlbach am Manhartsberg und Umgebung lud am 24. Juni zur „50-Jahr-Feier des Ortsverbandes und der Segnung des renovierten Kriegerdenkmals“ ein. Nach der Begrüßung durch Obmann Franz Berger zelebrierte Alt-Dechant Msgr. Josef Morgenbesser die Heilige Messe in der Pfarrkirche. Die Kameraden des Stadtverbandes Maissau und der Ortsverbände Burgschleinitz, Frauendorf, Hohenwarth, Ravelsbach und Mühlbach, zogen anschließend mit Fahnen zum renovierten Kriegerdenkmal.

Nach der Segnung begrüßte Bgm. Alfred Zeilinger die Abordnungen des Kameradschaftsbundes. BH-Stv. Mag. Michael Biedermann überbrachte Grüße der NÖ Landesregierung. Die Festansprache wurde vom Vizepräsidenten des NÖ Kameradschaftsbundes, Mag. Wolfgang Heuer, gehalten.

Der Ortsverband Mühlbach wurde am 6.1.1962 von Dipl.-Ing. Carl Gudenus gegründet. Er erwähnte und bedankte sich bei den noch lebenden Gründungsmitgliedern. Es sind dies: Erber Karl, Fehringer Heinrich, Hahsler Johann, Kunert Leopold, Svejda Johann, Ulzer Wilhelm und Weigel Anton. Nach der Kranzniederlegung und dem Lied vom Guten Kameraden marschierte die Abordnung unter musikalischer Begleitung des MV Manhartsberg zum Schlosspark, wo die Fahnenversorgung stattfand. Die Feier endete mit der Bundeshymne vor der Orangerie.

Alle Mitwirkenden und Gäste wurden von den Kameraden des Ortsverbandes im Garten des Schlosses bewirtet. Dank an Mag. Martin Gudenus für die zur Verfügungsstellung der Räumlichkeiten, danke auch allen, die zum Gelingen des schönen Festes beigetragen haben.



Die Mühlbacher Gudenus-Kinder: Von der jüngsten Tochter bis zum ältesten Sohn. Fotos: Archiv Norbert Tischelmayer



Auch heuer gab es wieder ein unterhaltsames Ferienzeltlager am Mühlbacher Schlossteich: Katharina Felsner, Clemens Müller und Monika Genger sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Foto: zVg

Ärztenotdienst Herbst 2012

OKTOBER

06. u. 07.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
13. u. 14.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
20. u. 21.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
25. bis 28.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
31.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670

NOVEMBER

01.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
03. u. 04.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
10. u. 11.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666
17. u. 18.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
24. u. 25.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311

DEZEMBER

01. u. 02.	Dr. Haselbauer Irene	Ravelsbach	02958/823670
07. bis 09.	Dr. Vanek Judith	Hohenwarth	02957/33311
15. u. 16.	Dr. Kepplinger Wolfgang	Maissau	02958/82666

Kurz berichtet

Nicht nur, dass sich zahlreiche Stammzellenspender gemeldet haben, ein ganz besonderes Dankeschön sagt Organisatorin Sabine Pavlasek auch den großzügigen Spendern, die einen Betrag von Euro 1800,- aufbrachten, der jeweils der Aktion „Geben für Leben“ und der Forschung des St. Anna Kinderspitals in Wien zugute kommen.

Anlässlich des Wechsels der Leiterin der Tagesstätte Mühlbach, Petra Gratzner, in das Johannes-Haus nach Hollabrunn bedankten sich die Vertreter des Vereines Füreinander-Miteinander mit Obmann Hans Hahsler für fünfzehn Jahre sehr gute Zusammenarbeit.



Übergabe der Sumsi-Rucksäcke an die 11 Taferlklassler der Joseph-Misson-Volksschule!

Hagenbüchl Leonhard, Krammer Kilian, Salzbauer Linda, Habsburg-Lothringen Ladislaja, Rauch Julian, Anhammer Leonie, Gafoz Selina, Salzbauer Simon, Klebinger Marlies, Weigel Viktoria und Röhrer Nico.

Weiters im Bild: Dir. Stefan Scherz, VL Anita Mattes und Bankstellenleiter Markus Kompek. Die Raiffeisenbank Hohenwarth/Mühlbach wünscht allen Schülern viel Spaß und Erfolg beim Lernen!

Zufriedene Kunden!

Familie Hermine und Emmerich Braun, Straß:

„Unser Fenstertausch wurde durch die Firma Schuster fachgerecht und zuverlässig durchgeführt. Von der hochwertigen



Haustür und auch vom dazupassenden Garagentor sind wir begeistert.“

Johann Keusch, Ebersbrunn:

„Ich bin schon jahrelang zufriedener Kunde der Firma Schuster. Die sprichwörtliche Hand-schlagqualität ist hier noch vorhanden.“

Pfarrer in Ruhe Fritz Zimmerl, Olbersdorf:

„Die Firma Schuster hat bei meinem



Garagentor eine optimale Lösung gefunden. Die nun breitere Ein-fahrt und das funkbe-triebene Tor ermöglichen eine bequeme Zu- und Anfahrt.

Erich Felhofer, Bösendürnbach:

Meine hochwertigen Qualitätsfenster habe ich selbstverständlich bei der weithin als zuverlässig bekannten Firma



Schuster gekauft. Ich bin sehr zufrieden.



SCHUSTER
Handel & Montage **KG**

Der Fensterprofi

3473 Bösendürnbach 32
Tel & Fax: 02957 / 462
info@schuster-kg.at

www.schuster-kg.at

Fenster • Türen • Tore
Zäune • Balkone • Einbauküchen

Der DEV blickt auf erholsamen Sommer zurück!

Der Dorferneuerungsverein Hohenwarth kann auf einen schönen und erfolgreichen Sommer zurückblicken!

Am 15. August brachen bei herrlichem Wetter 42 große und kleine Leute mit einem Bus in Richtung Rax auf.

15 Personen wagten den Aufstieg übers Preiner Gscheid, das Waxriegelhaus und den Waxriegelkamm zur Seehütte. Unsere kleinen Bergsteiger hatten großen Spaß, bei der doch anspruchsvollen Strecke über die Steine zu klettern. Für die Gondelfahrt ins Tal mußten - wegen großen Andrangs - Wartezeiten bis zu zwei Stunden in Kauf genommen werden. - Wir freuen uns schon auf den Ausflug im nächsten Jahr und bitten um Vorschläge!

Geben für Leben

Am 1. September veranstaltete der DEV Hohenwarth in

Kooperation mit dem St. Anna Kinderspital, Wien und dem österr. Stammzellregister „Geben für Leben“ (Wien) in Hohenwarth einen Informationsabend zum Thema: „Geben für Leben – Stammzellspender sind Lebensretter!“

Frau OA. Doz. Dr. Matthes, stationsleitende Ärztin der Stammzelltransplantation im St. Anna Kinderspital, erläuterte, bei welchen Erkrankungen bei Kindern transplantiert werden muss und erklärte den Verlauf einer Stammzelltransplantation. Danach informierte Frau Dr. Pelzmann vom österr. Stammzellregister über den Ablauf von Registrierung und Stammzellentnahme.

Nach den Vorträgen konnten sich mutige Menschen vor Ort registrieren lassen. Frau Dr. Vanek unterstützte dankeswerter Weise dabei das Team aus Wien bei den

Blutabnahmen. Von den 30 zur Registrierung bereiten Personen konnten 19 tatsächlich registriert werden.

Unser Dank gilt dabei besonders der Jugend Hohenwarth, die durch ihre Bereitschaft zeigte, was Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewußtsein und Nächstenliebe bedeutet!

Ein ganz besonderes herzliches Dankeschön im Namen aller Patienten, die derzeit dringend auf einen Spender warten, um überleben zu können! In Österreich sind das derzeit 300!

Durch die Weinspende von Altbgm. Sutter sowie die Aufstrichbrote und Kuchen der Frauen des DEV Hohenwarth konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Sabine Pavlasek, Obfrau des DEV Hohenwarth: „**Ich möchte mich bei allen Helfern, Sponsoren und der Jugend ganz herzlich bedanken!**“

Neues Presshaus errichtet

Zur Eröffnung ihres neuen Presshauses lud die Winzerfamilie Hofbauer-Schmidt aus Hohenwarth zahlreiche Freunde, Wegbegleiter und Geschäftspartner zur Segnung und Eröffnung ihres neuen Presshauses in Hohenwarth ein.

Neben Kellerführungen gab es einen Sektempfang mit kleinen „Weinviertel Bauernbissen“ und Musikalisches im Marillengarten. Die feierliche Segnung nahm der Radlbrunner Pfarrherr Pater Dr. Edmund Tanzer vor, wobei die drei Töchter des Hauses die Fürbitten lasen.



Anschließend stießen die Gäste mit der Familie mit einem Gläschen Wein der Sorte „Roter Veltliner Alte Rebe 2011“ an und feiertengebührend; im Bild v.l.n.r.: Johannes Hofbauer-Schmidt, Alfred Zeilinger, Marianne Lembacher, Ulrike Hager, Petra Hofbauer-Schmidt, Leopold Hofbauer-Schmidt, Josef Pleil, Frau Hofbauer-Schmidt sen., Edmund Tanzer, Richard Hogl, Herr Hofbauer-Schmidt sen.



Im Bild links Johanna Zalud aus Hohenwarth, die am 22. Juli ihren 90. Geburtstag feierte; es gratulierten Lieselotte Krista, Christine Trauner vom Seniorenbund sowie Bgm. Alfred Zeilinger und GR Josef Wolfgang. - In Bildmitte Maria Hilkesberger aus Bösendürnbach, die am 4. August ihren 85. Geburtstag feierte; es gratulierten Lieselotte Krista, Edeltraud Patzl, Ortsvorsteher Heinz Ulzer und Vizebgm. Mag. Martin Gudenus. - Im Bild rechts der 50. Hochzeitstag von Dr. Seong Yeong Lee und Gattin Edeltraud aus Mühlbach am 6. Juli; als Gratulanten waren Vizebgm. Gudenus, OV Josef Schnaufer, Lieselotte Krista und Elisabeth Lazenhofer gekommen.



Im Bild links Leopold Stopfer aus Hohenwarth, der am 17. August seinen 80. Geburtstag feierte; es gratulierten seitens der Gemeinde Bgm. Alfred Zeilinger, Josef Wolfgang, seitens des Seniorenbundes Lieselotte Krista und Christine Trauner. - Bildmitte: Christine Hagenbüchl aus Hohenwarth feierte mit dem Seniorenbund am 17. Juni ihren 70. Geburtstag; es gratulierten Christine Trauner und Lieselotte Krista. - Ganz rechts: Der Vorstand des Senioren-Bundes gratulierte dem Vorstandsmitglied Theresia Wöber am 27. Mai zu seinem 75. Geburtstag; von links Edeltraud Patzl, Trauner Christine, Maria Fehringer, Johann Schmutzer, Elisabeth Lazenhofer, die Jubilarin Theresia Wöber, Marianne Picha und Lieselotte Krista.

Alle Fotos wurden zur Verfügung gestellt



Goldene Ehrenzeichen für Oberschulrätin Irene Mold, ehemalige Direktorin der Volksschule Grafenwörth, wohnhaft in Mühlbach, wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich überreicht. - Herzlichen Glückwunsch!

Im Hafen der Ehe gelandet!

In der Pfarrkirche Mühlbach haben am 25. August Christian Windbrechtinger aus Straß und Mag. Tina Vega-Wilson, eine gebürtige Langenloiserin, den Bund fürs Leben geschlossen. Die Brautmesse zelebrierte der „Rotkreuz-Pfarrer“ Diakon Mag. Heinrich Schwertl aus Spitz. - Über der großen Gratulantenschar wurde vom „Christophorus II“ Glücksreis abgeworfen, gehört doch der Bräutigam als Mitarbeiter der Rotkreuz-Bezirksstelle in Krems zum Team des „fliegenden“ Sanitätspersonal. - Gefeiert wurde mit dem Brautpaar im Mühlbacher Schlossgarten. Foto: -hw-



Dir. Scherz: Eine Ära geht zu Ende

Mit 31. Dezember tritt der langjährige Lehrer und Direktor der Joseph Misson Volksschule Mühlbach, Stefan Scherz, in seinen verdienten Ruhestand, feiert er doch am 26.12. seinen Sechziger. Er wird sich im Rahmen der Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum am 21. 12. verabschieden.

„Ich lade dazu alle jene ein, die Zeit und das Bedürfnis haben, sich von mir zu verabschieden - auch die ehemaligen Schüler und Eltern - Ich war 35 Jahre Lehrer, davon

26 Jahre Direktor. Vor mir gab es Dir. Humpel, der 14 Jahre Leiter der vereinigten Dorfschulen Hohenwarth und Mühlbach war; nach mir gibts keine örtliche Direktion mehr. Der Trend ist, die Kleinschulen zusammenzulegen unter einer Direktion - das wird Dir. Helga Leidenfrost aus Ravelbach, die auch schon die Volksschule Maissau dazu bekommen hat! So geht eine Ära zu Ende - aber die Schule bleibt im Dorf und das ist für Schüler und Eltern das Wichtigste!“



Installation



Reparatur

Installation und Handel

Solar

3711 Ebersbrunn Nr. 32
02957/69 22 • 0664/102 75 60

www.lehner-haustechnik.at
info@lehner-haustechnik.at

Heurigen-Gemütlichkeit



Heuriger geöffnet
7. bis 30. September 2012

EINLADUNG 4. SEPT. 2012, 19 UHR
DIE NO WEINRÖSCHEN ANNA GRES.
SIGNIERT DEN WEINKALENDER 2013
ERSTE Kessel * Wein PRÄSENTATION
JAHRES UND WEINVEREINIGUNG.



In Wiedendorf beim
„Kellerberg-Heurigen“
der Familie **Berger**
2. November - 2. Dezember
Fr. ab 17 Uhr, Sa. u So. ab 15 Uhr geöffnet
Tel.: 02735 / 792 14

**Gemeinsame Übung
mit der Feuerwehr**
Straß im Straßertale
Realistische Übungsannahme am 16. Juni auf der stark befahrenen Straße zwischen Hohenwarth und Straß: „Zwei PKWs sind verunfallt, mehrere Personen wurden dabei eingeklemmt . . .!“ war die Annahme für die technische Übung bezirksübergreifend mit der Feuerwehr Straß im Straßertale. Aus den verunfallten Autos mussten die eingeklemmten Personen mittels hydraulischen Rettungssätzen befreit werden, danach wurden die schwer beschädigten Fahrzeuge geborgen.



Heurigenlokal
„Zum Hamster“
Qualitätswein, Edelweiss
Fremdenzimmer!
3491 Straß,
Bahnstraße 188
Tel.: 02735/28 83
www.hamster-heuriger.at

geöffnet:
Mo. bis Fr. ab 16.00 Uhr
Sa. und So. ab 15.00 Uhr
21. Sept. - 28. Okt.
16. Nov. - 2. Dez.

Ausg` steckt is` in Straß im Straßertal im
Falkenstüberl am Gaisberg
am Ende der Gaisbergkellergasse bei
Familie Schreibeis vom
26. Oktober bis 18. November
Mo-Mi ab 15 Uhr, Sa. So ab 11 Uhr geöffnet
Do und Fr Ruhetag
Tel.: 02735 / 77 192 - 0664 / 515 67 77



Weinbau
Bruno Heindl
3491 Elsarn, Am Berg 45
Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05
bruno.heindl@utanet.at
geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr
16. Nov. bis 16. Dez.



TOP HEURIGER

Öffnungszeiten:
vom 13. 10. - 18. 11.
Fr., Sa., So. u. Feiertage ab 15 Uhr
Straß - Langenloiserstraße
Weinbau Eisenbock
A-3491 Straß Talstr. 136
Tel/ Fax +43(0)2735/2637
info@weinbau-eisenbock.at
www.weinbau-eisenbock.at

Ausg` steckt is` im Straßertal beim
Heurigen „Am Kohlbach“
der Familie **Karl und Helga Maglock**
19. Oktober bis 4. November
täglich ab 15 Uhr geöffnet
Straß, Am Kohlbach Nr. 144 - Tel.: 02735 / 53 88



**Tankstelle - rund
um die Uhr geöffnet
zum Selbertanken!**

**Unsere Werkstätte in Mühlbach
repariert alle
Fahrzeuge und Marken**

Ihr Raiffeisen-Lagerhaus Mühlbach ist immer für Sie da!
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 7.30 - 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr
Tel.: 02957/311 - www.lagerhaus-absdorf.at

Impressum.
Herausgeber und Inhaber: „windpress information“ in 3491 Straß im Straßertal 327. - Für den Inhalt verantwortlich und Anzeigenkontakt: Hans Windbrechtinger, 3491 Straß, Tel.: 02735 / 3514. - Idee, Layout und Gestaltung: „windpress information“ in Straß im Straßertale; e-mail: windpress327@aon.at | MitarbeiterInnen: Monika Genger, Mühlbach; Christoph Sutter Hohenwarth; Elisabeth Sperl, Pfaffstetten; Helga Himmelbauer, Eggendorf. - Auflage: 1000 Stück. - Druck: mediamedia, 3730 Burgschleinitz. - Verteilung: Kostenlose Zustellung an jeden Haushalt der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach, in Pfaffstetten, Eggendorf/Walde, in Diendorf am Walde und in Oberholz. - Erscheinungsweise: Viermal pro Jahr. - Die Herausgabe erfolgt in Kooperation mit der Marktgemeinde Hohenwarth-Mühlbach.

DER NEUE CRUZE WAGON



AB € 16.390,- + 3X3 SERVICEPAKET

Der neue Chevrolet Cruze Wagon vernetzt Sie via „MyLink“ Infotainmentsystem mit Ihren eigenen Medien. Es überträgt Musik, Bilder oder Videos nahtlos auf einen hochauflösenden 7-Zoll-Farb-Touchscreen in Ihr Fahrzeug. Weiters verfügt „MyLink“ über eine Bluetooth® Freisprecheinrichtung, einen eigenen USB-Anschluss sowie einen Auxin-Eingang für MP3-Player, Smartphones und vieles mehr.

chevrolet.at

Ruiner
Auto & Service

Ruiner Ges.m.b.H.

Wiener Straße 51 • 3550 Langenlois • Tel.: 0 27 34/24 49

www.ruiner.at



* Preis gemäß Richtpreis inkl. MwSt und 20% MWST. Das 3x3 Servicepaket inkludiert 3 Besuche bei der Servicezeit sowie 6 EUR für Servicearbeiten, Wartungen etc. Dematik bei neuen Chevrolet Fahrzeugen. Symbolfotos. Verbrauch: 4,5 - 5,2 l/100 km, CO₂-Emission: 110 - 111 g/km.

Die nächste „*Gemeindezeitung*“ erscheint voraussichtlich Mitte Dezember 2012 - Redaktionsschluss ist der 30. November
Informationen unter Tel.: 02735 / 3514 oder
e-Mail: windpress327@aon.at

Veranstaltungskalender

- 12. November:** „10 Gebote der Gelassenheit“, ein Vortrag von Christine Hackl, ab 19 Uhr im Gemeindezentrum Ebersbrunn
- 17./18. November:** „Martini-Bazaar im Schloss Mühlbach
- 20. November:** Jahrmarkt in Hohenwarth, ganztägig
- 1. Dezember:** Glühweinstand der Feuerwehr Zemling
- 7./8. Dezember:** Jeweils ab 17 Uhr „Ronthaler Advent“ bei der Kapelle. Glühwein und Kinderpunsch werden für gute Stimmung sorgen. Für den kleinen Hunger werden Würstel und Schmalzbröte gereicht. Die Veranstalter hoffen, wieder zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen.

Große Freude über den Nachwuchs!

Am 29. Juni wurde im KH Krems **Nico**, der Sohn von Christian und Kartin Kotik, in Hohenwarth 166 wohnhaft, geboren. - **Franziska** erblickte am 10.8. im KH Horn das Licht der Welt; es freuen sich die Eltern Gerhard und Stefanie Steininger in Zemling 45. - Am 20.8. kam **Lea** im KH Horn zur Welt; es freuen sich die Eltern Christian und Silvia Walzer aus Ebersbrunn 132. - **Antonia Anna Christine** wurde am 22.8. im KH Horn geboren, zur Freude von Anika Anderle und Thomas Steuerer, in Zemling 109 wohnhaft. - **Michael** heißt das erste Kind von Martina Kohl, nun mit Mag. Reinhard Holzinger verheiratet, in Obritzberg-Rust, Schweinern 41 wohnhaft; der kleine Bub kam am 31. August im KH St.Pöten zur Welt. - Herzlichen Glückwunsch!



Ein Sommer wie damals . . . - „Meine Enkelkinder mit Freunden im Bach in Bösendürnbach. Sie sind der Meinung, dass es im Bach lustiger ist als im Pool. Das Bild erinnert mich an meine eigene Kindheit bei Oma und Opa Bramböck in Bösendürnbach, wo ich viele schöne Sommer erleben durfte“, Ihre Elisabeth Schildeckner.

DOLEJSCHI
Fahrer lernen!

www.dolejschi.at
fahrerschule@dolejschi.at

Rechte Kremsstraße 6 | A-3500 Krems
Tel.: 02732 832 31 2 | Fax: 02732 832 31 6

Franz Egl-Strasse 18 | 3910 Zwettl
Tel.: 02822/52516 | Fax: 010 10

Weihnachts- Kurs Kurs Kurs

Beginn am Donnerstag
27. Dez. 2012

KURZKURS
auch für L 17 geeignet!

flexibles
Kurssystem

VIEL SPASS BEIM
Fahrer lernen!